

JUGENDSTIL ART DÉCO TEIL II

Auktion 171 B
15. November 2023



25
Anniversary
Celebration

QUITTENBAUM



JUGENDSTIL ART DÉCO

TEIL II

AUKTION 171 B

MITTWOCH, 15. NOVEMBER 2023

15 UHR

**VORBESICHTIGUNG:
THERESIENSTR. 60**

Donnerstag	09.11.	10 - 18 Uhr
Freitag	10.11.	10 - 18 Uhr
Samstag	11.11.	13 - 17 Uhr
Sonntag	12.11.	13 - 17 Uhr
Montag	13.11.	10 - 18 Uhr

**QUITTENBAUM
Kunstauktionen GmbH**

Geschäftsführer: Askan Quittenbaum
Theresienstraße 60 · D-80333 München
Tel. (+49) 89-27 37 02 10
Fax (+49) 89-27 37 02 122
E-Mail info@quittenbaum.de
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung



Mitglied der Initiative
Datenbank
kritischer Werke

||| BDK

Bundesverband Deutscher Kunstversteigerer e.V.

All catalogue entries are
available in English at
quittenbaum.com or scan code





287

287
Antoine-Louis Barye
'Panthère de l'Inde', 1855

H. 9,8 cm, 20 x 6,5 cm. Bronze, dunkelgrün patiniert.
Natursockel sign.: BARYE (bossiert).
€ 700 - 900

288
Carl Binder
Tänzerin mit Federdiadem, um 1925

Nur mit BH und Rock bekleidet, in Pose auf einem Bein. H. 53,5 cm (gesamt). Bronze, vergoldet, weiße Emailtropfen. Sockel sign.: Binder (geritzt). Schwarzgrüner Marmorsockel.
Sockel bestoßen. Email berieben.
€ 2.000 - 2.500

288



289
Marcel Bouraine; Gabriel Argy-Rousseau
Leuchtskulptur 'Pomona', um 1928

Frauenakt, hockend, sich einen Blumenkranz um den Kopf bindend. Links und rechts Schirme in Form von stilisierten Frucht- und Blumenkörben. H. 52 cm, 54 x 26,5 cm (mit Sockel). Bronze, versilbert. Schirme aus Pâte de verre, formgeschmolzen, farblos, grün, gelb, blau und rot. Sockel sign.: A. Bouraine. Schwarzer Marmorsockel. Nicht elektrifiziert.

Vgl. Bloch-Dermant, G. Argy-Rousseau, Paris 1990, S. 124 (Text, Zusammenarbeit von Argy-Rousseau und Bouraine); vgl. auch: Nr. 25.14.

€ 16.000 - 22.000

290

Demètre H. Chiparus
Chryselephantin-Figur 'Hush', um 1922

Stehende Frauengestalt in Kostüm mit weitem Rock, ihren Hut in der rechten Hand, den linken Zeigefinger an die Lippen gelegt. H. 40,5 cm (gesamt). Bronze, kalt bemalt, Kopf und Hände aus geschnitztem Elfenbein. Sockel sign.: D.H. Chiparus ETLING PARIS (geritzt und berieben). Heller Onyxsockel.

Shayo, Chiparus, Woodbridge 2019, S. 98.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 6.000 - 7.000





291

Demètre H. Chiparus

Chryselephantin-Figur 'Astra' aus der Gruppe 'Finale', um 1925

Tänzer in reich ornamentiertem Tanztrikot mit Kappe, in Pose mit ausgestreckten Armen. H. 62 cm (gesamt). Bronze, dunkelbraun patiniert, teilweise kalt bemalt, Gesicht und Hände aus geschnitztem Elfenbein, bemalt. Sockel sign.: D.H. Chiparus (graviert). Sockel aus braunem Onyx.

Eine der seltenen männlichen Darstellungen des Künstlers.

Elfenbein mit Trockenrissen. Kalte Bemalung berieben. Sockel gebrochen. Finger restauriert.

Provenienz: Kunsthandel USA, um 1983. Seitdem in deutschem Privatbesitz.

Shayo, Chiparus, Woodbridge 2019, S. 171.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 20.000 - 25.000





292
Demètre H. Chiparus
Chryselephantin-Figur 'Empreinte des Pieds', um 1925

Tänzerin in Schrittstellung, ihr Oberkörper nach hinten gebogen, die Arme vertikal gestreckt. H. 57,6 cm (gesamt). Bronze, kalt bemalt, Kopf, Hände und Füße aus geschnitztem Elfenbein. Sign: D. H. Chiparus (geritzt und berieben). Kompositsockel aus Marmor- und Onyxarten. Provenienz: Duran, Madrid, 27.01.2010, seitdem in Privatbesitz Niederlande.

Sockel leicht bestoßen.

Shayo, Chiparus, Master of Art Déco, Woodbridge 2019, S. 186.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 25.000 - 35.000





293

Demètre H. Chiparus

Chryselephantin-Figur 'Etoile de mer' (Starfish), um 1928

In ein mit Meeresgetier geschmücktes Tanztrikot mit Kappe gekleidet, die Hände über dem Kopf verschränkt. H. 71,2 cm (gesamt). Bronze, Schuppenstruktur, dunkel patiniert, perlbanddekoriert, poliert; Hände und Gesicht aus geschnitztem Elfenbein. Sockel sign.: DH Chiparus (graviert). Sockel aus braunem Onyx. Finger restauriert.

Chiparus hat seine Figuren mehrfach indirekt aus den Kreationen der u. a. in Paris auftretenden Ballets Russes geschaffen. Er inspirierte sich aus den Programmheften und zeitgenössischen Magazinen.

Shayo, Chiparus, New York 1999, S. 49, S. 152; Catley, Art Deco and other figures, Woodbridge 1998, S. 83; Berman, Bronzes, Bd. 2, Chicago 1977, Nr. 1593.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 60.000 - 70.000





294

294
Claire J. R. Colinet
Chryselephantin-Figur
'Tänzerin mit Zimbeln', nach 1913

Frauenfigur in Pose auf einem Bein, mit Zimbeln schlagend. H. 46 cm (gesamt). Bronze, vergoldet, Kopf, Hals und Arme aus geschnitztem Elfenbein. Sockel sign.: Colinet (geritzt). Heller Onyxsockel.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 5.000 - 6.000



295

295
Joé Descomps
Chryselephantin-Figur
'Komödie-Tragödie', 1920er Jahre

Lachend, in Pose. H. 41,3 cm (gesamt). Bronze, dunkel patiniert. Kopf, Arme und Beine aus geschnitztem Elfenbein. Plinthe sign.: Joé Descomps, ETLING, Paris (bossiert). Heller Onyxsockel.

Berman, Bronzes, Bd. 4, Chicago 1980, S. 1162, Nr. 4645.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 5.000 - 7.000

296
Amélie Colombier
Chryselephantin-Figur
'Carmencita', um 1903

Tanzend. H. 24,8 cm (gesamt). Bronze, vergoldet, Kopf, Dekolleté, Arme, Hände und Kastagnetten aus geschnitztem Elfenbein. Unter dem Rock bez.: Gießersignet Arthur Goldscheider, Paris, 56, JD (geprägt). Brauner Marmorsockel. Sockel bez.: CARMENCITA, AMELIE COLOMBIER (vertieft). Catley, Art Deco and other figures, Woodbridge 1998, S. 120.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 1.000 - 2.000



296

297
Affortunato Gory
Chryselephantin-Figur 'Reifentänzerin', um 1910

Im Laufschrift einen Reifen tragend. H. 27,5 cm (gesamt). Bronze, vergoldet, Kopf, Arme und Beine aus geschnitztem Elfenbein. Saum des Kleides sign.: A. Gori (!) (bossiert). Schwarzgrüner Marmorsockel.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 3.500 - 4.500

298
Affortunato Gory
Chryselephantin-Figur 'Mlle. Muffet Petit', um 1910

Junge Dame auf einem Hocker sitzend, Beine eng an den Körper gepresst, sich vor einer kleinen Maus fürchtend. H. 29 cm (gesamt). Bronze, vergoldet, Kopf, Hals und Arme sowie die Maus aus geschnitztem Elfenbein. Hocker seitlich sign.: A. Gory (bossiert). Weißbrauner Marmorsockel.

Berman, Bronzes, Bd. 4, Chicago 1980, Nr. 3987. Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 4.000 - 5.000



297



298

299

**Maurice Guiraud-Rivière
'Stella', um 1925**

Unbekleidete Frauenfigur mit Federturban, in Pose auf einem Bein einen Kugel jonglierend. H. 64 cm (mit Sockel). Bronze, dunkel patiniert, Marmorkugel. Hexagon-Plinthe sign.: GUIRAUD-RIVIERE, ETLING-PARIS (bossiert).

Catley, Art Deco and other figures, Woodbridge 1998, S. 175.

€ 6.000 - 8.000 (Regelbesteuerung)



300

**Gustav Gurschner
Figürliche Tischleuchte, um 1900**

Auf gebogtem Dreiecksstand sich verjüngender Schaft, eine daran geschmiegte Frauenfigur halbplastisch hervorwachsend. Schirm in Form stilisierter Blattranken mit eingblasenem Glasschirm von Joh. Lötzw. Klostermühle. H. 43 cm, Ø 19 cm. Bronze, dunkel patiniert. Schirm aus Überfangglas, farblos und zitronengelb, verzogener 'Medici'-Dekor aus silbergelben Tupfen, perlmuttfarben mattlüstert.

Duncan, Lampen Lüster Leuchter, München 1979, Abb. XXIV.

€ 5.000 - 8.000

301

**Gustav Gurschner
Figürlicher Kerzenleuchter, 1902-04**

H. 39 cm. Bronze, kalt bemalt. Seitl. sign.: GURSCHNER DÉPOSÉ (geprägt).

Gebrauchter Zustand.

Duncan, The Paris Salons, Bd. V, Woodbridge 1999, S. 305;

Duncan, Art Nouveau Sculpture, London 1978, S. 49.

€ 1.000 - 1.500



302

**Karl Hagenauer (zugeschrieben)
Figürlicher Lampenfuß, um 1930**

H. 27,5 cm. Ausführung: Werkstätte Hagenauer, Wien. Messing, versilbert. Bez.: wHw, MADE IN AUSTRIA (geprägt). Porzellanfassung. Neu elektrifiziert.

€ 1.200 - 2.200



302

303

**Karl Hagenauer (zugeschrieben)
Tennispieler, um 1930**

H. 26 cm (gesamt). Ausführung: Werkstätte Hagenauer, Wien. Messing, versilbert. Schwarz lackierter Holzsockel. Bez.: wHw (geprägt).

€ 700 - 900



303



304

304

**Werkstätte Hagenauer, Wien
Wandmaske 'Afrikanerinnen-Kopf',
um 1930**

H. 29 cm. Ebonisiertes Holz, Messing. Bez.: MADE IN AUSTRIA, wHw, HAGENAUER WIEN (geprägt), Rest eines Etiketts.

Halsschmuck neu befestigt; flache Bestoßung am Hals.

€ 1.000 - 1.500



305

305

**Franz Hagenauer (zugeschrieben)
Zwei Buchstützen 'Spatz', um 1930**

H. 11,3-12 cm. Ausführung: Werkstätte Hagenauer, Wien. Messing, versilbert. Bez.: wHw, MADE IN AUSTRIA (geprägt).

€ 800 - 1.000



306

306

**Werkstätte Hagenauer, Wien
Fischer, 1930er Jahre**

H. 19,5 cm. Ebonisiertes Holz und versilbertes Messing, Teesieb, Metallfisch. Sockel bez.: wHw (geprägt). Unter dem Gewand handschriftlich eingeritzt: 1942 V. 12, weitere Bez., wohl ungarisch.

€ 1.000 - 1.500

307

**Karl Hagenauer
Springender Windhund, um 1950**

H. 12,5 cm, 49 x 7,3 cm. Ausführung: Werkstätten Hagenauer, Wien. Messingguss. Bez.: HAGENAUER (...) wHw MADE IN AUSTRIA (geprägt, undeutlich).

€ 1.500 - 2.500

308

**Werkstätten Hagenauer Wien
(im Stile von)
Pferdekopf, 1950er Jahre**

H. 26,5 cm, 69,5 x 14,5 cm. Holz, schwarz lackiert, Aluminium, versilbertes Messing. Nicht sign. Auf Eichenholzplatte montiert.

€ 600 - 800

309

**Hans Keck
Javanesische Tänzerin, um 1925**

In Kostüm, auf von drei Elefanten getragener Plinthe. H. 23,5 cm. Bronze, teilweise kalt bemalt. Plinthe sign.: H. Keck fec. (bossiert).

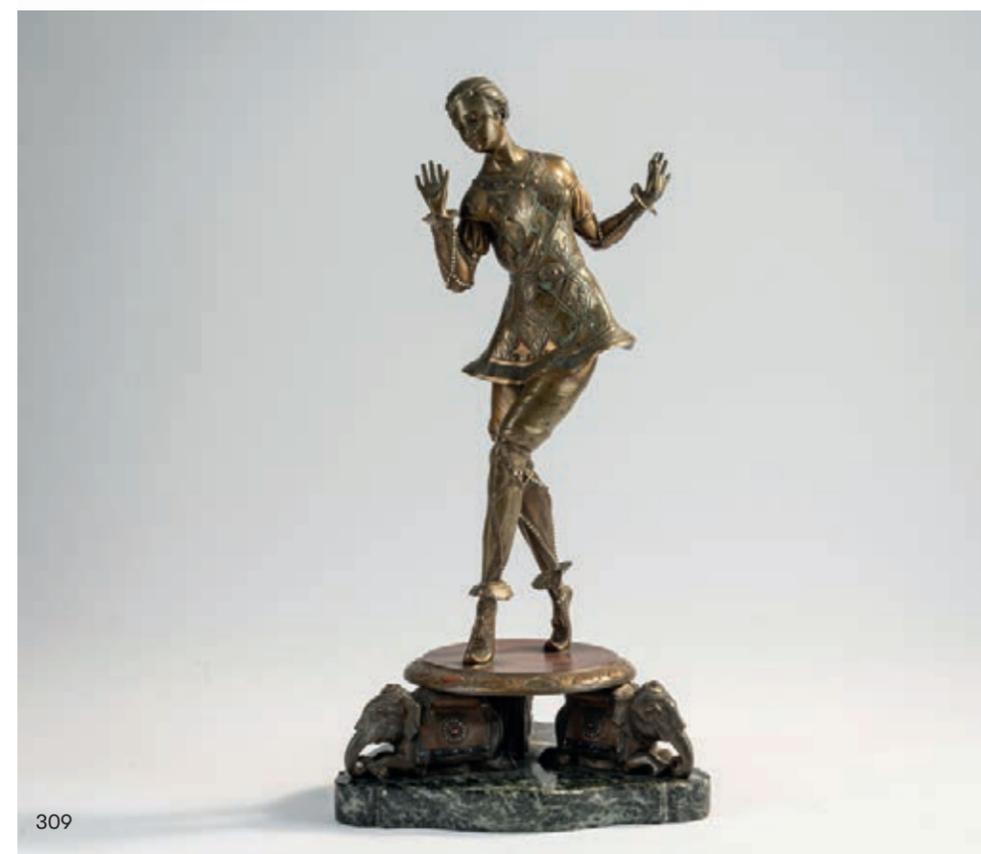
€ 1.000 - 1.200



307



308



309

310

Alexander Kélely
Schütze, um 1930

H. 110 cm. Bronze, dunkelbraun und grünlich patiniert.
Plinthe sign.: AKelely, ETLING Paris (bossiert).
€ 30.000 - 40.000



311

**Agathon Léonard
(alias Léonard van Weydeveldt)
'Danseuse au Cothurne' aus dem
Tafelaufsatz 'le Jeu de l'Echarpe',
1898**

Frauengestalt in fließendem Gewand, im Tanzschritt, ihre Sandale richtend. H. 52,6 cm. Bronze, vergoldet. Sign.: A. Leonard Scip, Gießerstempel von Susse Frères Paris, M für den Ziseleur Mangenot (geprägt).

Lt. Böstge/Héran wurden von der 'Danseuse au Cothurne' sieben Exemplare produziert. Böstge/Héran, Agathon Léonard Le geste Art Nouveau, Paris 2003, S. 49-75, bes. S. 60 f., S. 66; Kat. Jugendstil, Landesmuseum Karlsruhe 1987, Nr. 4-5; Kat. Die Jugendstilsammlung, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Bd. 3, Nr. 1308, Justus Brinckmann erwarb auf der Pariser Weltausstellung 1900 den gesamten von Sèvres ausgeführten Tafelaufsatz, das Hamburger Museum besitzt außerdem zwei Bossetti der Schärpentänzerinnen, Kat.-Nr. 1307; Cadet, Susse Frères, Paris 1992, S. 195 (Verkaufskatalog von 1905).

€ 15.000 - 25.000



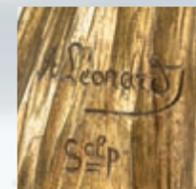
312

**Agathon Léonard
(alias Léonard van Weydeveldt)
'Danseuse au tambourin à gauche'
aus dem Tafelaufsatz 'le Jeu de
l'Echarpe', 1898**

Frauengestalt in fließendem Gewand, im Tanzschritt, ein Tambourin hochhaltend. H. 57 cm. Ausführung: Susse Frères, Paris. Bronze, vergoldet. Sign.: A. Leonard Scip, Gießerstempel von Susse Frères Paris, M für den Ziseleur Mangenot (geprägt).

Böstge/Héran, Agathon Léonard Le geste Art Nouveau, Paris 2003, S. 62-75, bes. S. 68, Nr. 49; Kat. Jugendstil, Landesmuseum Karlsruhe 1987, Nr. 4-5, ausführliche Besprechung der Entstehung des Tafelaufsatzes, der Ausstellungen sowie Standorte unterschiedlicher Figuren und Gruppen; Die Jugendstilsammlung, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Bd. 3, Nr. 1308, Justus Brinckmann erwarb auf der Pariser Weltausstellung 1900 den gesamten von Sèvres ausgeführten Tafelaufsatz, das Hamburger Museum besitzt außerdem zwei Bossetti der Schärpentänzerinnen, Kat.-Nr. 1307. Anlässlich des Besuches des Russischen Kaiserpaars in Paris und Compiègne, 1901, präsentierte der französische Staatspräsident Emile Loubet der Zarin die Gruppe, Cadet, Susse Frères, Paris 1992, S. 64.

€ 15.000 - 25.000



313

**Josef Lorenzl
'Pierrette', um 1922**

H. 35 cm (mit Sockel). Bronze, dunkel patiniert. Laute sign.: Lorenzl (geprägt). Schwarzgoldener Marmorsockel.
€ 650 - 850

314

**Josef Lorenzl
Chryselephantin-Figur
'Leant Back', um 1930**

Tänzerin in Pose auf einem Bein mit erhobenen Armen, den Oberkörper weit zurückgelehnt. H. 37 cm (mit Sockel). Bronze, kalt bemalt, Kopf und Hände aus geschnitztem Elfenbein. Plinthe sign.: Lorenzl (bossiert). Grüner Onyxsockel.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 5.000 - 7.000



313



314



315

**Gustave Miklos (nach)
Zwei Frauenfiguren, 1930er Jahre**

H. 101-102 cm. Gips weiß bzw. golden, Craquelé. Nicht sign.
€ 5.000 - 6.000



316

316

**Michael Mörtl
'Ägypterin mit Handspiegel', um 1910**

H. 86,5 cm (gesamt). Bronze, dunkel patiniert. Plinthe sign.: Mich. Mörtl (erhaben). Schwarzgrauer Marmorsockel.
€ 1.000 - 1.500

317

**Otto Poertzel
Elfenbeinfigur 'Tänzerin', um 1913**

Unbekleidete Frauengestalt mit Kopfschmuck, in Pose. H. 25,5 cm (gesamt). Geschnitztes Elfenbein, Metallringe. Sockel sign.: Prof. Poertzel (geritzt). Honiggelber Onyxsockel. Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.
€ 3.000 - 4.000

318

**Otto Poertzel
Elfenbeinfigur 'Harfenspielerin', um 1913**

Unbekleidete Figur mit blumengeschmücktem Haarband, Harfe spielend. H. 25,5 cm (gesamt). Geschnitztes Elfenbein, Metall, vergoldet. Sockel sign.: Prof. Poertzel (geritzt). Honiggelber Onyxsockel. Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.
€ 3.000 - 4.000



317



318

319

**Ferdinand Preiss
Elfenbeinfigur 'Knabe mit Trompete', vor 1914**

Unbekleidet, stehend, in die Trompete blasend. H. 15,3 cm (gesamt). Geschnitztes Elfenbein. Plinthe sign.: F. Preiss (geritzt). Onyxsockel. Trompete geklebt. Shayo, Ferdinand Preiss, Woodbridge 2005, S. 126; Catley, Art déco and other figures, London 1998, S. 263. Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.
€ 1.000 - 1.500



319



320
Ferdinand Preiss (zugeschrieben)
Chryselephantin-Figur 'Little
Bo-Peep', um 1922

Schäferin in kurzem Kleid, stehend. H. 42,5 cm (gesamt). Bronze, kalt bemalt, Kopf und Arme aus geschnitztem Elfenbein, teilweise bemalt. Nicht sign. Grüner Onyx-Sockel. Catley, Art Deco and other figures, Woodbridge 1998, S. 316.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 12.000 - 15.000



321
Ferdinand Preiss
Chryselephantin-Figur 'Diana', um 1928

In weiter Schrittstellung stehend, mit gespanntem Bogen vor dem Abschuss eines Pfeiles. H. 21,8 cm (gesamt). Bronze, kalt bemalt, Kopf, Oberkörper, Arme und Beine aus geschnitztem Elfenbein, teilweise farbig bemalt. Messingstäbe, patiniert. Sockel sign.: F. Preiss (geritzt). Rechteckiger Sockel aus grünem Onyx mit Elfenbeinkugeln. Shayo, Ferdinand Preiss, Woodbridge 2005, S. 105, ebenda, S. 49, Reproduktion eines zeitgenössischen Fotos der Leipziger Messe 1930, Stand von Preiss & Kassler; Catley, Art Deco and other figures, Woodbridge 1998, S. 270 ('The Archer'); Duncan, Art Deco Sculpture, London 2016, S. 206.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 12.000 - 18.000

322

**Raymond Léon Rivoire
Damenakt mit Hund, um 1928**

H. 59,5 cm, 61 x 16 cm. Bronze, dunkel patiniert. Plinthe sign.: Rivoire, Susse Fres Eds. Paris, Gießersignet (geprägt). Loser, schwarz-grauer Marmorsockel.

€ 4.000 - 5.000



322



325

323

**Louis Sosson
Tänzerin, um 1910**

H. 21,5 cm (gesamt). Bronze, dunkel patiniert. Sockel sign.: L. Sosson (geritzt). Brauner Marmorsockel mit Girlande aus patiniertem Metall.

€ 500 - 700

324

**Josef Wackerle
Relief 'Tänzerin', um 1930**

42 x 27 cm. Geschnitztes Eichenholz. Rechts mittig monogrammiert: JW (graviert).

€ 600 - 800

325

**Paul Wynand
Läuferin, 1930er Jahre**

H. 24,9 cm. Bronze, schwarz patiniert. Sockel sign.: WYNAND (geprägt).

€ 500 - 600

326

**Bruno Zach
Sitzende Dame, um 1930**

Unbekleidet, mit einem Tuch bedeckt. Haare aufgetürmt. H. 22,5 cm. Bronze, kalt bemalt. Sessel hinten sign.: B. Zach (bossiert). Weiß-grauer Marmorsockel.

€ 2.000 - 3.000



326

327

**Frankreich
Springender Panther, um 1930**

H. 18 cm, 46 x 7 cm. Bronze, Tischlerplatte mit Makassar-Furnier. Nicht sign. Furnier mit Fehlstellen.

€ 1.000 - 1.500



327



323



324

„Hentschels zauberhafte Kinderwelten“

Wie in einer Kinderstube soll es im Atelier des Meißner Künstlers Julius Konrad Hentschel (1872-1907) zugegangen sein: „Er mittendrin mit dem Herzen beobachtend; daher die Unmittelbarkeit seiner Arbeiten“, schrieb das Meißner Tageblatt 1907 im Nachruf auf den Künstler. Der Autor des Artikels erinnert hier noch einmal an das wesentliche Merkmal, das die Qualität und enorme Wirkung der Porzellanfiguren Hentschels ausmacht, nämlich die Unmittelbarkeit der Darstellung. In seinem ganz persönlichen Stil gelangen dem Künstler hier eindrucksvolle Momentaufnahmen von faszinierender Natürlichkeit und Lebendigkeit, die seine Zeitgenossen in ihrer für damalige Verhältnisse neuartigen künstlerischen Auffassung in den Bann zogen und auch heutige Betrachter noch zu begeistern vermögen.

Nach einer Ausbildung als Modelleur in der Fachschule der Porzellan-Manufaktur Meißen studierte Hentschel Bildhauerei an den Akademien in München und Dresden. Seit 1894 war er wieder an der Manufaktur tätig, wo er jetzt seine bildhauerische Tätigkeit im Bereich des Porzellans intensivieren und rasch zum prägenden Jugendstil-Künstler avancieren sollte. Neben Formentwürfen für Geschirre, wie zum Beispiel dem berühmten 1896 entworfenen „Krokus-Déjeuner“ mit dem er auf der Weltausstellung von 1900 großes internationales Aufsehen erregt hatte, lieferte er auch zahlreiche Entwürfe für Porzellanfiguren. Zu den bekanntesten dürfte hier wohl seine aus zwölf Einzelfiguren und zwei Figurengruppen bestehende Folge spielender Kinder gehören, die er in loser Folge ab 1904 entwarf und deren erste Ausformungen bis zu seinem Tod 1907 gefertigt wurden. Die nach ihrem Schöpfer auch als „Hentschel-Kinder“ bezeichneten Figuren sind allesamt mit Aufglasurbemalung staffiert und zeigen einen ausgewogenen Wechsel von weiß belassenen Flächen und durchdachten Farbakzenten. In Ausdruck, Stil und inhaltlicher Ausrichtung markieren diese einen Wendepunkt in der modernen künstlerischen Porzellanplastik zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Mit einem Geniestreich hatte die Königliche Manufaktur Kopenhagen bereits zum Ende des 19. Jahrhunderts die langandauernde Krise der figürlichen Porzellane beendet. An die Stelle der an allen Manufakturen Europas historistisch ausgerichteten Produktion setzte man jetzt ein „art nouveau“, das unter dem Eindruck japanischer Kunst eine Reihe typischer Tiere des Landes in Form der Kleinplastik übertrug. Diese Kopenhagener Porzellane bildeten auf der Pariser Weltausstellung 1889 und 1900 eine Sensation und wurden zum Vorbild für alle anderen europäischen Manufakturen. So entschloss man sich jetzt auch in Meißen zur Herstellung von Figuren im „Kopenhagener-Stil“ und richtete das seinerzeit aktuelle Manufaktur-Programm darauf aus.

Neben der formalen Neuausrichtung, die sich in geklärten, streng konturierten Formen und zusammengefassten Silhouetten der Porzellanfiguren zeigt, kam es auch auf inhaltlicher Ebene zu entscheidenden Veränderungen. Die Folge war eine klare Absage an die bisherigen traditionellen allegorischen und mythologischen Darstellungen im Stil des 18. Jahrhundert.

Stattdessen bezog sich die Porzellanplastik jetzt auf Erscheinungen der gediegene, modernen Lebenswelt ihrer wohlhabenden Käufer-schaft, welche auch infolge der französischen impressionistischen Malerei inzwischen als kunstwürdig angesehen wurde. So spiegelten die neuen Figuren aktuelle Zeiterscheinungen, wie zum Beispiel den Tanz, die moderne Frau, Sport, Exotik sowie die Welt der Familie und des Kindes. Ernste Themen blieben bei aller Aktualität ausgeklammert. Die Figuren verbreiten vielmehr eine liebenswürdige, zu stillem Schmunzeln veranlassende Stimmung.

Auch Hentschels Kinderfiguren waren damals ein Novum. Der Künstler präsentierte hier realistische, einfühlsame Momentaufnahmen von Kindern in typischen Alltagssituationen. Jungen und Mädchen versunken in das kindliche Spiel mit der Puppe oder Haustieren, dem Steckenpferd oder miteinander, ohne dass sie ihre Umwelt wahrzunehmen scheinen. Es sind wohlgenährte, einfach und sauber gekleidete, scheinbar gut erzogene Kinder in einer mutmaßlich heilen Umgebung. Der Künstler verstand es dabei wie kaum ein anderer, die Kinderfiguren wie aus dem Leben gegriffen erscheinen zu lassen und an ihnen Details so zu gestalten, das beim Betrachter gleichsam der Eindruck einer lebendigen Figur entsteht. Der japanischen Kleinplastik folgend, verzichtete er auch hier weitgehend auf die üblichen „erhebenden Sockel“ und auf erzählerische Momente. Ein wichtiger gestalterischer Aspekt. Durch das Weglassen eines klar definierten Postaments d.h. ihr sockelfreies Stehen, Liegen oder Sitzen verhilft Hentschel den Figuren zu größerer Eindringlichkeit und nimmt ihnen scheinbar alles Künstliche. Sie bestimmen mit ihrem ganzen Habitus den umgebenden Raum und ziehen so den Betrachter in ihren Bann.

Diese „Hentschel-Kinder“ sind keine kleinen Erwachsenen mehr, wie sie den Wunsch- oder gesellschaftlichen Prestigegegedanken der Erwachsenen noch bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts entsprachen und damit gleichsam als deren Projektionsfläche dienten. Vielmehr muss man diese Kinder ganz im Sinne der damals einsetzenden modernen Reformpädagogik, als eigenständige Persönlichkeiten sehen. Das Leitwerk der Bewegung, „Das Jahrhundert des Kindes“ der schwedischen Pädagogin Ellen Key war dann auch kurz vorher erschienen. Ihr höchstes Ziel war es, Kindern in den Familien eine harmonische, der Entwicklung förderlichen und sichere Atmosphäre zu schaffen, um sie früh zu Persönlichkeiten zu erziehen. In seinen Kinderfiguren hat Hentschel diese zum damaligen Zeitpunkt noch weitgehend als Utopie abgetane Vorstellung bereits in sichtbarer Weise verwirklicht. So konnte er sich mit diesen zauberhaften Kinderfiguren nicht nur in der Gegenwart, sondern auch in den nachfolgenden Epochen verewigen. Sammler und Kenner sind sich dann auch einig, daß niemals andere Kinder-Porzellanfiguren an die Qualität der „Hentschel-Kinder“ heranreichen konnten und so stellen diese nach wie vor ein absolutes Highlight im Bereich des figürlichen Jugendstil Porzellans dar.

Wir freuen uns, daß wir ihnen neben aus der Sammlung Peter Hans und Renate Schuck in dieser Auktion einen kompletten Satz von „Hentschel-Kindern“ in Erstaufstellungen aus der Zeit von 1904 bis 1924 in ausgesuchten Bemalungen anbieten zu können. Neben den Einzelfiguren finden sich auch die zwei nur sehr schwer zu findenden Figurengruppen mit „Hentschel-Kindern“, die Gruppe der vier Mädchen auf einer Bank, die in nur wenigen Stücken ausgeformt wurde und die Zweiergruppe der mit Sandförmchen spielenden Kinder. Einige ebenfalls von Hentschel entworfene kleinere Ausformungen von Kinderfiguren sowie das Mädchen mit dem Blumenstrauß, welches in weitesten Sinne den „Hentschel-Kindern“ zugeordnet werden kann, kompletieren das Angebot.

328

Konrad Hentschel 'Sitzendes Kind mit Bilderbuch', 1904

H. 11 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur, einfach gestrichen), U 149 (geritzt), 145 (geprägt), 22 (grau, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 11, S. 21, Nr. 1.

€ 1.500 - 2.500

329

Konrad Hentschel 'Hockendes Kind mit einer Puppe in den Händen', 1904

H. 11 cm. Ausführung: KPM Meißen, wohl vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur, undeutlich), W 117 (geritzt), 76 (geprägt), 69 (rot, handschriftlich).

Brandriss am linken Handgelenk.

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 10, S. 21, Nr. 2.

€ 1.000 - 2.000

330

Konrad Hentschel 'Kind, auf einem Kissen sitzend', 1905

H. 12,6 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), U 150 (geritzt), 111 (geprägt), 51 (schwarz, handschriftlich).

Schuhspitze berieben.

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 14, S. 21, Nr. 3.

€ 1.200 - 2.200



328



329



330



331



332



333

331

Konrad Hentschel
'Stehendes Kind, aus einer Zwiebelmustertasse trinkend', 1905

H. 15,5 cm. Ausführung: KPM Meissen, wohl vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 118 (geprägt).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, Rückcover, S. 21, Nr. 4.

€ 800 - 1.000

332

Konrad Hentschel
'Stehendes Kind, auf einem Stecken reitend, mit Trommel', 1905

H. 18 cm. Ausführung: KPM Meissen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 119 (Silberstift), 68 (rot, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 8, S. 21, Nr. 5.

€ 1.200 - 2.200

333

Konrad Hentschel
'Kind mit Zeitungsmütze, auf einem Holzpfed reitend', 1905

H. 16,5 cm. Ausführung: KPM Meissen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 120 (geritzt), 125 (geprägt), 51. (rot, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 9, S. 21, Nr. 6.

€ 1.000 - 2.000



334

334

Konrad Hentschel
'Kind mit einer Katze in den Armen, auf einem Bänkchen sitzend', 1905

H. 12 cm. Ausführung: KPM Meissen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 121 (geritzt), 8 (geprägt), 64 (violett, handschriftlich).

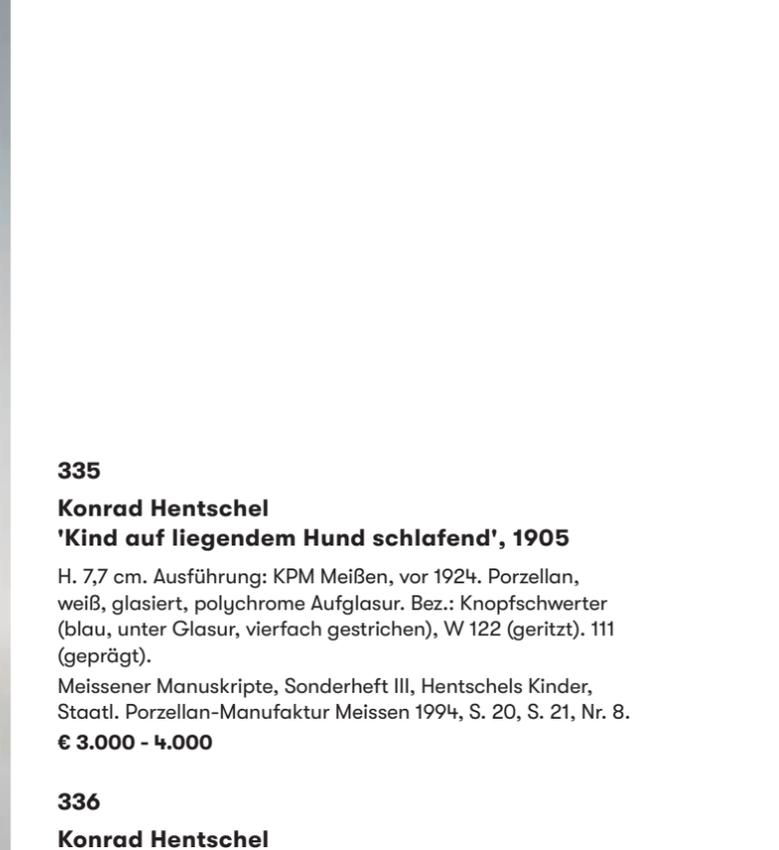
Vorderpfoten der Katze restauriert.

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 17, S. 21, Nr. 7.

€ 600 - 800



335



336

335

Konrad Hentschel
'Kind auf liegendem Hund schlafend', 1905

H. 7,7 cm. Ausführung: KPM Meissen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur, vierfach gestrichen), W 122 (geritzt), 111 (geprägt).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 20, S. 21, Nr. 8.

€ 3.000 - 4.000

336

Konrad Hentschel
'Sitzendes Kind mit einem aus einer Schüssel saufenden Hund, 1905

H. 9 cm. Ausführung: KPM Meissen, vor 1924. Porzellan, weiß, unglasiert. Bez.: Knopfschwerter Modell. (blau), W 123, Dreieck (geritzt), 106 (geprägt).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 16, S. 21, Nr. 9.

€ 1.500 - 2.500



337

337
Konrad Hentschel
'Sitzendes Kind mit einem aus einer Schüssel saufenden Hund, 1905

H. 9 cm. Ausführung: KPM Meißen, 1910. Porzellan, weiß, glasiert, mit polychromer Aufglasur. Bez.: Jubiläumsmarke 1710-1910 (geprägt und blau, unter Glasur), W 123, 34 (geprägt), 64. (rot, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 16, S. 21, Nr. 9.

€ 3.500 - 4.500

338

Konrad Hentschel
'Sich bückendes Mädchen mit Puppe, an einem Puppenwagen', 1905

H. 13,2 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 124 (geritzt), 51 (geprägt), 68 (rot, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 15, S. 21, Nr. 10.

€ 1.500 - 2.500

339

Konrad Hentschel
'Sitzendes Mädchen, an einem Blumenstrauß riechend', 1905

H. 15,3 cm, 22 x 15 cm. Ausführung: KPM Meissen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 127 (geritzt), 76 (geprägt), 9 (violett, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 18 f., S. 21, Nr. 11.

€ 2.000 - 3.000



338



339



340

340
Konrad Hentschel
'Zwei Kinder, Sandformen backend', 1906

H. 10,8 cm, 23,5 x 13,5 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 165 (geritzt), 136 (geprägt), H. (grau, handschriftlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 6 f., S. 21, Nr. 12.

€ 3.000 - 4.000

341

Konrad Hentschel
'Zwei Kinder, Sandformen backend', 1906

H. 11 cm, 24,5 x 14 cm. Ausführung: StPM Meißen, 1950. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur, zweifach gestrichen), W 165 (geritzt), 142, Jahresmarke (undeutlich).

Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 6 f., S. 21, Nr. 12.

€ 1.000 - 1.500



341



342

344

342
Konrad Hentschel
'Vier Kinder beim Betrachten einer Puppe, auf einer Bank sitzend', 1906

H. 13 cm, 25,5 x 15 cm. Ausführung: StPM Meißen, nach 1934. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur), W 166 (geritzt), 106 (geprägt), 3 (violett, handschriftlich).
 Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, S. 12, S. 21, Nr. 13.
€ 2.000 - 3.000

343
Konrad Hentschel
'Stehendes Mädchen mit einer herabhängenden Puppe in der linken Hand', 1907

H. 16,1 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur, einfach gestrichen), X 164 (geritzt), 122 (geprägt), 12 (schwarz, handschriftlich).
 Meissener Manuskripte, Sonderheft III, Hentschels Kinder, Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen 1994, Cover, S. 21, Nr. 14.
€ 1.000 - 2.000



343

344
Alfred König
'Knabe, Schneebälle werfend', 1905-10

H. 13,5 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 131 (geritzt), 93 (geprägt), 26 (rot, handschriftlich).
 Flache Bestoßung am Stand.
€ 250 - 450

345
Alfred König
'Mädchen, Schneebälle abwehrend', 1905-10

H. 12,5 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), W 132 (geritzt), 107 (geprägt), 26 (rot, handschriftlich).
€ 300 - 500

346
Alfred König
'Zwei Kinder, tanzend', 1905-10

H. 19 cm. Ausführung: StPM Meißen, nach 1934. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur), Y 181 (geritzt), 59 (geprägt), 84. (grau, handschriftlich).
 Sockel restauriert.
€ 350 - 450



345



346



347



348



349



350

347
Paul Helmig
'Der erste Schmuck', 1907

H. 17,5 cm. Ausführung: StPM Meißen, 2000. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur), 73555, 6, Jahresmarke für 2000 (geprägt), 2517 (braun, handschriftlich).
€ 300 - 400

348
Paul Helmig
'Mädchen mit Kirschen', 1907

H. 17,2 cm. Ausführung: StPM Meißen, 2000. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur), 73554 (geritzt), 1 (...), Jahresmarke für 2000 (geprägt), 3202 (braun, handschriftlich).
€ 300 - 400

349
Johann Peter Melchior (nach)
'Mädchen mit Puppe', um 1765

H. 10,5 cm. Ausführung: Porzellan-Manufaktur Höchst. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Manufakturmarke (blau, unter Glasur).
€ 200 - 300

350
Johann Peter Melchior (nach)
'Mädchen mit Nachziehspielzeug', um 1765

H. 10,5 cm. Ausführung: Porzellan-Manufaktur Höchst. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Bez.: Manufakturmarke (blau, unter Glasur).
€ 200 - 300



351

351
Carl Reschke
'Musikgruppe Dudelsackpfeifer' aus dem 'Indischen Festzug', 1914

H. 21 cm. Ausführung: KPM Berlin, wohl 1931. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Sockel sign.: C. RESCHKE 1913 (geprägt). Boden bez.: Zepter (blau, unter Glasur), Reichsapfel (rot, auf Glasur), 10583 (geritzt), Jahresbuchstabe (undeutlich), 140/944 T (blau, handschriftlich).

€ 800 - 1.200



354



353

352
Lotte Lindahl
'Schnauzer mit Teddy, 1915-47

H. 14 cm. Ausführung: Bing & Grøndahl, Kopenhagen. Porzellan, weiß, glasiert, Unterglasur in Grau und Braun. Bez.: Drei-Turm-Marke KJØBNHAVN DANMARK (grün), B&G (blau, unter Glasur), LL, 2109 (grün, unter Glasur).

Abbildung im Internet.

€ 180 - 220

353
Martin Wiegand
'Pierrot', 1906-09

H. 35,4 cm. Ausführung: StPM Meißen 1934-46. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur), Y 164 (geritzt), 91 (geprägt).

Sockel innen restauriert.

€ 1.000 - 1.200

354
Ernst Barlach
'Sitzendes Mädchen', 1908

H. 23 cm. Ausführung: Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst, Unterweißbach, bis 1925. Porzellan, weiß, glasiert. Bez.: Schwarzburger Werkstätten / für Porzellankunst, schnürender Fuchs, U 11 (geprägt).

€ 1.200 - 1.600



355

355
Theodor Schmuz-Baudiss
Terrine, Sauciere und zwei Mokkatasen 'Ceres', 1912

H. 4,7 cm, H. 14 cm, H. 15 cm. Ausführung: KPM Berlin, 1913, 1914 und 1921. Porzellan, weiß, glasiert, Goldmalerei. Eine Tasse zusätzlich polychrom emailliert. Bez.: Zepter, Künstlersignet (unter Glasur), Reichsapfel, Eisernes Kreuz (auf Glasur), Jahresbuchstaben, Formzeichen (geprägt).

Von Treskow, Die Jugendstilporzellane der KPM Berlin, München 1971, S. 168 f.; Ausst.-Kat. Theodor Hermann Schmuz-Baudiss, Hohenberg/Eger 1990, S. 151.

€ 500 - 800



356

356
KPM Berlin
Große Kaffeekanne, 1918
 H. 39,5 cm. Porzellan, weiß, glasiert. Bez.: Zepter (blau, unter Glasur, einfach gestrichen), Eisernes Kreuz, V, Jahresbuchstabe S, weiteres Zeichen (geprägt).
 € 500 - 600

357
Johann Joachim Kaendler
18-teiliges Schwanenservice, 1737-42

Kaffeekanne, Teekanne, Sahnekanne, Zuckerdose, 6 Tassen mit Untertellern, 6 Kuchenteller, Vorlegeplatte. H. 10-25 cm; Ø 20-30,5 cm. Ausführung: StPM Meißen, 1983-1996. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Bez.: Schwerter (blau, unter Glasur, vierfach gestrichen), verschiedene Modell- und Formnummern, Jahreszeichen (geprägt).

Eine Tasse mit Riss am Boden; eine Untertasse extra.

€ 2.000 - 2.500



357



358



359



360



361



362

358
Rudolf Hentschel
Zierteller mit Landschaft, um 1900

Ø 26,4 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur. Landschaft mit Gehöftzaun und blühendem Baum. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), T 22 1 22 (geprägt).

€ 600 - 800

359
Rudolf Hentschel
Speiseteller 'Flügelmuster', 1901

Ø 27 cm. Ausführung: KPM Meißen, vor 1924. Porzellan, weiß, glasiert, Unterglasur in Graugrün und Dunkelblau. Bez.: Knopfschwerter (blau, unter Glasur), 1/82, T 22 (geprägt), 35. (blau, handschriftlich).

Bröhan-Museum Berlin, Porzellan, Bd. 2, Berlin 1996, S. 46.

€ 600 - 800

360
Therese Trethan
Sechs Messerbänkchen 'Geschweifte Form' - Agnes', 1903

L. 11,8 cm. Ausführung: Ferdinand Selle, Burgau. Porzellan, weiß, glasiert, mit grüner Unterglasur. Nicht bez.

Neuwirth, Österreichische Keramik des Jugendstils, München 1974, Abb. S. 437 (Dekorentwurf); Bröhan-Museum Berlin, Kat. Porzellan, Bd. 1, Berlin 1993, S. 307-310, Nr. 291, 259, 297.

€ 400 - 500

361
Therese Trethan
Drei ovale Platten 'Geschweifte Form' - Agnes', 1903

35,5 x 23,5 - 51 x 34 cm. Ausführung: Ferdinand Selle, Burgau. Porzellan, weiß, glasiert, mit grüner Unterglasur. Bez.: Manufakturmarke (grün, unter Glasur).

Neuwirth, Österreichische Keramik des Jugendstils, München 1974, Abb. S. 437 (Dekorentwurf); Bröhan-Museum Berlin, Kat. Porzellan, Bd. 1, Berlin 1993, S. 307-310, Nr. 291, 259, 297.

€ 700 - 800

362
Therese Trethan
Deckelterrinen mit Platte 'Geschweifte Form' - Agnes', 1903

H. 18,5 cm; Ø 32,5 cm. Ausführung: Ferdinand Selle, Burgau. Porzellan, weiß, glasiert, mit grüner Unterglasur. Bez.: Manufakturmarke (grün, unter Glasur).

Deckel mit Rissen. Brandriss unter einem Henkel.

Neuwirth, Österreichische Keramik des Jugendstils, München 1974, Abb. S. 437 (Dekorentwurf); Bröhan-Museum Berlin, Kat. Porzellan, Bd. 1, Berlin 1993, S. 307-310, Nr. 291, 259, 297.

€ 500 - 600

363
Therese Trethan
Sechs Speiseteller 'Geschweifte Form' - Agnes', 1903

Ø 27 cm. Ausführung: Ferdinand Selle, Burgau. Porzellan, weiß, glasiert, mit grüner Unterglasur. Bez.: Manufakturmarke (grün, unter Glasur).

Neuwirth, Österreichische Keramik des Jugendstils, München 1974, Abb. S. 437 (Dekorentwurf); Bröhan-Museum Berlin, Kat. Porzellan, Bd. 1, Berlin 1993, S. 307-310, Nr. 291, 259, 297.

€ 500 - 600

364
Therese Trethan
Sechs Vorspeiseteller 'Geschweifte Form' - Agnes', 1903

Ø 20,5 cm. Ausführung: Ferdinand Selle, Burgau. Porzellan, weiß, glasiert, mit grüner Unterglasur. Bez.: Manufakturmarke (grün, unter Glasur).

Neuwirth, Österreichische Keramik des Jugendstils, München 1974, Abb. S. 437 (Dekorentwurf); Bröhan-Museum Berlin, Kat. Porzellan, Bd. 1, Berlin 1993, S. 307-310, Nr. 291, 259, 297.

€ 400 - 500

365
Therese Trethan
15 Serviceteile 'Geschweifte Form' - Agnes', 1903

Milchkanne, zwei Tassen mit Untertellern, vier Frühstücksteller, Suppenteller, vier Speiseteller, ovale Anbietschale. H. 6,2-12,5 cm, Ø 20,5-26,5 cm, 40 x 27 cm. Ausführung: Ferdinand Selle, Burgau. Porzellan, weiß, glasiert, mit grüner Unterglasur. Bez.: Manufakturmarke (grün, unter Glasur), Modell- und Malernummern.

Mit zwei extra Untertellern.

Neuwirth, Österreichische Keramik des Jugendstils, München 1974, Abb. S. 437 (Dekorentwurf); Bröhan-Museum Berlin, Kat. Porzellan, Bd. 1, Berlin 1993, S. 307-310, Nr. 291, 259, 297.

€ 1.300 - 1.800



363



364



365



367

366
Maurice Dufrene (nach)
Vase, 1920

H. 14,3 cm. Ausführung: Manufacture Nationale de Sèvres. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Stilisierte Rankendekor. Bez.: Manufakturmarke 1900, Marke der Malerei-Abteilung 1920, (unbekannter Maler) d'après M. Dufrene, 10 Ex / Ex 10, H REM 5 (geprägt).
 Abbildung im Internet.
€ 400 - 500

367
Gaston Le Bourgeois
Strauß, 1928

Sitzend. H. 50 cm, 104 x 41 cm. Ausführung: Manufacture Nationale de Sèvres, 1926. Steinzeug, weiß mattglasiert. Sign.: VR, Manufakturmarke 1926, MADE IN FRANCE (geprägt).
 Mit Sockel.
€ 10.000 - 15.000



368

368
Ernest Bussière
Große Vase 'Marrons', um 1902

H. 43 cm. Ausführung: Keller & Guérin, Lunéville. Steinzeug, Reliefdekor mit Kastanienzweigen. Am Hals stilisierte Blüten. Lüsterglasur in Dunkelrot und Bronze. Boden sign.: K&G Lunéville, Bussiere (Lüsterschrift).
 Hoffmann, Der Moderne Stil, Stuttgart 2006, S. 317.
€ 4.000 - 5.000

369
Manufacture Nationale de Sèvres
Zierteller 'Marguerite', 1929

Ø 19,2 cm. Steinzeug, Reliefdekor, braun glasiert. Bez.: Manufakturmarke mit Jahresbuchstabe b, Künstlersignet LoD (nicht identifiziert).
 Abbildung im Internet.
€ 400 - 450

370
Henri Simmen, Meudon
Kleine Vase, um 1930

H. 9 cm. Steinzeug, Scharffeuerglasur in Ochsenblutrot und Oxidgrün. Sign.: HSim, DR (schwarz, handschriftlich).
€ 1.300 - 1.600



370



371
Villeroy & Boch, Wallerfangen
(zugeschrieben)
Vase mit Teichlandschaft, um 1898

H. 35 cm. Steingut, polychrom reliefert glasiert. Fliegende Schwäne über Uferlandschaft. Bez.: Wallerfangen (schwarzer Glasurstempel).
€ 1.000 - 1.200

372
Friede Kieser-Maruhn
Löwenbaby, um 1930

H. 10 cm. Ausführung: Waldkater-Keramik, Dessau. Majolika, alkali-weiß glasiert. Bez.: Manufakturmarke, FRIEDE KIESER-MARUHN, 146 (geprägt).
 Abbildung im Internet.
€ 100 - 200

373
Tonwerke Kandern
Vase 'Schmetterlinge', um 1917

H. 28,5 cm. Majolika, schwarzer und grüner Schlicker auf Olivgrau. Schmetterlinge in Ranken. Bez.: KTK, 852, 4 (geprägt bzw. geritzt).
 Abbildung im Internet.
€ 400 - 500

374
Wilhelm Süs
'Wandteller mit Rosen', 1901

Ø 51 cm. Ausführung: Großherzogl. Majolikamanufaktur Karlsruhe. Majolika, polychrom auf cremeweiß glasiert. Bez.: Manufakturmarke (blau, auf Glasur).
 Haarriss im Spiegel; Bestoßung am Stand.
€ 800 - 1.000

375
Willi Münch-Khé
'Fruchtschale Blätter', 1914-23

H. 12,2 cm, Ø 35 cm. Ausführung: Majolikamanufaktur Karlsruhe. Majolika, polychrome Mailerei auf cremeweißem Fond. Bez.: Manufakturmarke (geprägt und blau), Eg, 1371 20 (geprägt).
 Mehrere leichte bis mittlere Bestoßungen am Rand und am Stand.
 Abbildung im Internet.
€ 250 - 300



374

376
Max Laeuger, Kandern
Vase, 1905-09

H. 20 cm. Majolika, polychrome Schlickermalerei auf hellgrünem Grund. Blütenband. Bez.: MLK GESETZL. GESCHZT, MUSTER GESETZL. GESCHTZT (geprägt), 438, 4 (geritzt).
€ 650 - 850

377
Max Laeuger, Kandern
Vase 'Bäume', 1897

H. 32,2 cm. Majolika, hellgrüner und brauner Schlicker auf blau-grünem bzw. dunkelblauem Grund. Bez.: MLK GESETZL. GESCHZT (geprägt), 3 (geritzt).
 Vgl. Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, Nr. 19.
€ 900 - 1.200



376



377



378

378

Max Laeuger, Kandern
Vase 'Sternblumen', um 1897

H. 16,2 cm, Ø 18 cm. Majolika, hellgrüner und schwarzer Schlicker auf rotbraunem Grund. Bez.: MLK GESETZL. GESCHTZ, MUSTER GESETZL. GESCHTZT (geprägt), 33 a, 4 (geritzt).

Mündung mit Glasurabplatzungen; Schlicker stellenweise leicht berieben.

€ 700 - 900

379

Max Laeuger, Kandern
'Tafelaufsatz auf fünf Beinen', 1905

H. 13,5 cm, Ø 29,3 cm. Majolika, vanillegelb und schwarz bzw. schwarz-weiß marmoriert glasiert, Goldplättchen. Bez.: MLK GESETZL. GESCHTZ, MUSTER GESETZL. GESCHTZT (geprägt), 359, 4 (geritzt).

Restauriert. Fehlstellen im Goldband.

€ 1.000 - 1.500

380

Max Laeuger, Kandern
Topf 'Goldmosaik', um 1906

Sich leicht verjüngend. H. 11,7 cm. Majolika, dunkelblau und schwarz glasiert, grünes Band mit schwarzem Schlicker, zerrissener Goldfolie und weißem Email. Bez.: MUSTER GESETZL. GESCHTZT, MLK GESETZL. GESCHTZT (geprägt), 435, S (geritzt).

Glasurabplatzung.

€ 2.000 - 2.500



379

381

Max Laeuger, Kandern
Vase 'Silbermosaik', um 1906

H. 18,5 cm. Majolika, schwarzer Schlicker auf braunem Grund, zerrissene Silberfolie. Bez.: 398 MLK GESETZL. GESCHTZ, MUSTER GESETZL. GESCHTZT, V (geprägt).

Kleine Fehlstelle in einem Ring, Glasurfehler.

Vgl. Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, Nr. 62.

€ 1.200 - 1.600

382

Max Laeuger, Kandern
Deckelvase, 1909

H. 25 cm. Majolika, polychrome Schlickermalerei auf vanillegelbem Grund. Sign. u. dat.: ML 1909 (geritzt), 483 (schwarz, handschriftlich).

Bestoßen.

€ 700 - 900

380



383

Max Laeuger, Kandern
Stövchen, um 1909

H. 12,1 cm, Ø 24,5 cm. Majolika, blauer und schwarzer Schlicker auf weißem Grund. Bez.: MLK GESETZL. GESCHTZ, MUSTER GESETZL. GESCHTZT (geprägt), 476, 4 (geritzt).

Glasurbereibungen. Mit Messingeinsatz und Kerzenhalter.

Abbildung im Internet.

€ 250 - 350



381



382



385

384

**Michael Powolny
'Krinoline mit Blumengirlande', 1907**

H. 29,5 cm. Ausführung: Gmundner Keramik. Steingut, polychrom glasiert. Bez.: Manufakturmarke, 108 (geprägt).

Frottier, Michael Powolny, Wien 1990, WV 57; Die Kunst, Bd. 22 (1910), S. 43-44.

Abbildung im Internet.

€ 400 - 500

385

**Josef Lorenzl
'Orientalische Tänzerin in Pose', um 1923**

H. 44,5 cm. Ausführung: Friedrich Goldscheider, Wien. Steingut, polychrom glasiert. Sockel bez.: 5267 69 4 (versost).

Boden bez.: MADE IN AUSTRIA, Goldscheider Wien (schwarze Glasurstempel), XXIII D1, RH (schwarz, handschriftlich).

Das Modell existiert auch als Lampenfuß.

Dechant/Goldscheider, Goldscheider, Stuttgart 2007, S. 404.

€ 1.500 - 2.500



386



387

386

**Josef Lorenzl
'Stehender Damenakt mit großem Fächer, Hut und Barsoi', 1936/37**

H. 37,5 cm. Ausführung: Friedrich Goldscheider, Wien. Steingut, polychrom glasiert.

Bez.: MADE IN GERMANY, Goldscheider, Wien (schwarze Glasurstempel), 7722 148 31 (geprägt), X (geritzt), Malersignet (schwarz, handschriftlich).

Finger der linken Hand restauriert.

€ 1.200 - 2.200

387

**Josef Lorenzl
'Sonate', um 1936**

H. 41,5 cm. Ausführung: Friedrich Goldscheider, Wien. Steingut, polychrom glasiert.

Boden bez.: MADE IN GERMANY, Goldscheider Wien (schwarze Glasurstempel), 8459 59 31 (geprägt), MG (braun, handschriftlich).

Finger der linken Hand restauriert.

€ 1.500 - 2.500

388

**Vereinigte Wiener und Gmundner Keramik
Maus und Hase mit Glockenblumen, um 1911**

H. 5,5-13,5 cm. Steingut, polychrom glasiert.

Bez.: Marken der Wiener und Gmundner Keramiken, 1036, 1037 (geprägt).

Maus: Blume mehrfach berieben. Hase: kleine Bestoßung am Stand.

Abbildung im Internet.

€ 400 - 500

389

**Michael Powolny
'Putto mit Trauben (Herbst)', um 1907**

Kleiner, unbedeckter Knabe eine mannshohe Traube mit beiden Armen haltend. H. 37 cm.

Ausführung: Wiener Keramik. Steingut, gelb, blau und grün auf Weiß glasiert. Bez.: Künstlersignet, Werkstattmarke (geprägt).

Wenige Bereibungen im Haar.

Neuwirth, Österreichische Keramik, München 1974, Nr. 85; Frottier, Michael Powolny, Wien 1990, WV. 28, Abb. 24; DKD XXIII (1908/09), S. 166.

€ 2.500 - 3.500



389

390

**Wien
Dose, um 1911**

H. 13 cm. Steingut, schwarz auf Weiß glasiert mit Gold. Farbloses Craquelé. Bez.: 6 (schwarz, handschriftlich).

Abbildung im Internet.

€ 300 - 400

391

**Domenico Mastroianni, Rom
Biedermeierdame, 1920er Jahre**

H. 24 cm. Steingut, polychrom glasiert. Bez.: D. Mastroianni Roma (schwarz, handschriftlich).

€ 350 - 450



391



392

392

Frankreich
'Plique-à-jour'-Kruzifix, um 1900

H. 17,7 cm. Silber, Fensteremail. Perlen. Nicht bez.
Fuß verbogen und eingedellt; Craquelé.
€ 600 - 800

393

Frankreich
Stockgriff, um 1905

Gesamtlänge: 16 cm. Silber, Niellodekor mit Kleeblatt, schwarz lackiertes Holz. Insgesamt 123,08 Gramm. 68 x 113 mm. Bez.: Rüsselkäfermarke, 900, DEPOSE (geprägt).
€ 500 - 700



393

396

Eugène Lefebvre, Paris
Schale 'Libellules', um 1900

Silber, geschliffenes Glas. Insgesamt 208,54 Gramm. H. 5 cm, Ø 14,2 cm. Bez.: Minervakopf, Werkstattmarke in der Raute (geprägt).
€ 700 - 800

397

Jean E. Puiforcat, Paris
Zwei Serviettenringe, um 1930

Silber. Insgesamt 65,47 Gramm. Innen-Ø 4,5 cm. Bez.: Werkstattmarke in der Raute, Minervakopf (geprägt).
In Original-Schatulle.
€ 500 - 600

398

Jean E. Puiforcat, Paris
Gabel und Löffel, um 1930

Silber. Insgesamt 205,97 Gramm. L. 20,3-20,5 cm. Bez.: Werkstattmarke in der Raute, Minervakopf (geprägt).
Stark stilisiertes Besitzermonogramm (graviert).
€ 500 - 600



396

394

Frankreich
Tabatiere, um 1928

Silber, innen vergoldet, schwarzer Lack, Eierschalensplitter. Insgesamt 80 Gramm. 84 x 60 mm. Bez.: Eberkopf (2x), Werkstattmarke R(...) in der Raute, 787 (geprägt).
Abbildung im Internet.
€ 400 - 500

395

Hermès, Paris
Schatulle, um 1950

Silber. Insgesamt 779 Gramm. H. 9 cm, 14 x 11 cm. Bez.: Eberkopf, weitere Marke (undeutlich), HERMES PARIS (geprägt).
€ 2.000 - 3.000



395



397



398



399

399
Jean E. Puiforcat, Paris
Aufsatzschale, um 1930

Silber, Teak. Insgesamt 751 Gramm. H. 10,8 cm, Ø 25,1 cm.
 Bez.: Werkstattmarke in der Raute, Minervakopf (geprägt).
€ 2.500 - 3.500

400
Jean E. Puiforcat, Paris
Salz- und Pfefferschälchen, um 1930

Silber, Teak. Insgesamt 79,53 Gramm. H. 10,8 cm, Ø 25,1 cm.
 Bez.: JEAN E. PUIFORCAT, Werkstattmarke in der Raute,
 Minervakopf (geprägt).
€ 600 - 800



400



401
Raymond Templier
Zigarettenetui, um 1927

Silber, Lack, Eierschalen, Email. Insgesamt 81,17 Gramm.
 85 x 57 mm. Bez.: Eberkopf, Werkstattmarke (3x), 15866,
 RAYMOND TEMPLIER (geprägt).
 Winzige Eindellung.
€ 25.000 - 30.000



402

402
August Urbon
Dose, um 1958

Silber. Insgesamt 428,24 Gramm. H. 14 cm. Ausführung: Wilhelm Binder, Schwäbisch Gmünd. Bez.: Mond Krone 925, Werkstattmarke (in Rauten, geprägt).
€ 1.000 - 1.500

403
Paul Haustein
Jardiniere, 1906

Silber, Messingeinsatz. Insgesamt 294 Gramm. H. 10 cm, 35 x 12,2 cm. Bez.: Mond Krone 800, zwei weitere Marken (geprägt).
 Abb. in: Die Kunst, 1906, III. Deutsche Kunstgewerbeausstellung, Dresden 1906.
€ 3.000 - 4.000

404
Darmstadt
Zigarettdose, um 1900

Silber, innen vergoldet, geschliffene, grüne Glassteine. Insgesamt 102,27 Gramm. H. 8 cm, 95 x 58 mm. Bez.: 900, Mond Krone (geprägt).
 Abbildung im Internet.
€ 300 - 400

405
München
Große Jardiniere, vor 1886

Silber. Insgesamt 2360 Gramm. H. 11,2 cm, 52,5 x 32,5 cm. Bez.: Stadtmarke München, Werkstattmarke C. Weber, 2 (geprägt).
€ 600 - 700



403

406
Koch & Bergfeld, Bremen
Becher 'Bremer Lilie', um 1900

Silber, innen vergoldet. Stilisierter Reliefdekor mit Lilien. Insgesamt 137 Gramm. H. 9 cm. Bez.: 1857, Werkstattmarke, 800 Mond Krone (geprägt).
 Abbildung im Internet.
€ 250 - 350

407
Koch & Bergfeld, Bremen
Dreiteiliges Kaffee- und Teeservice, 1903/04

Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose. Ovalformen mit gezackten Henkeln. Silber, ziseliert, Bein. Insgesamt 2074 Gramm. H. 11-21 cm. Bez.: Werkstattmarke, 950 Mond Krone, Seriennummern 42902, 42903, 42904 (geprägt).
 Zuckerdose innen vergoldet. Boden mit leichter Eindellung.
 Heitmann (Hrsg.), Koch & Bergfeld, Hamburg 1999, Nr. Z 45 (Skizze).
€ 2.500 - 3.500



405



407



408

408
Martin Mayer, Mainz
Pillendose, um 1900

Silber, innen vergoldet. Insgesamt 34 Gramm. H. 18 mm, 57 x 41 mm. Bez.: Mond Krone 800, Werkstattmarke, 55 (geprägt).
€ 280 - 360

409
Patriz Huber
Stock mit Silbergriff, um 1901

Gesamtlänge: 80,2 cm. Silber, Reliefdekor, Holz, schwarz lackiert. Insgesamt 93,70 Gramm. 90 x 50 mm. Ausführung: Martin Mayer, Mainz. Bez.: 52, Krone 800, Werkstattmarke (geprägt), Künstlersignet PH (erhaben).
Graviertes Besitzermonogramm.
€ 1.300 - 1.500



409

410
Adolf von Mayrhofer, München
Aufsatzschale, um 1910

Silber. Insgesamt 1002 Gramm. H. 18,2 cm, Ø 27,5 cm. Am Stand bez.: 900 Mond Krone Werkstattmarke (geprägt bzw. erhaben).
Unter dem Stand mit Widmung: HERRN STADTDIRECTOR HEINR. TRAMM IN FREUNDSCHAFT UND VEREHRUNG FRITZ BEINDORFF ZUM 16.11.1916.
€ 1.300 - 1.800



410

411
Ernst Riegel
Tafelaufsatz, 1908

Halbkugelnkupa auf floral gewölbtem Trompetenfuß, von vier Verästelungen gehalten. Reicher Dekor mit Vögeln im Geäst, umlaufendes Spruchband: UEBER ROSEN LAESZT SICH DICHTEN IN DIE AEPFEL MUSS MAN BEISSEN. Silber, Kupa innen vergoldet, acht Chrysoprase. Insgesamt 830 Gramm. H. 25,4 cm, Ø 21,5 cm. In der Kupa sign.: ER.
Krekel-Aalberse, Jugendstil- und Art Deco-Silber, München 1989, S. 134 (aus: Dekorative Kunst, 1908).
€ 6.000 - 7.000





412



413



414

412
Peter Behrens
Fischmesser und Fischgabel 'Behrens' - '4800', 1900/01
 Silber. Insgesamt 109,86 Gramm. L. 18,1-20,2 cm. Ausführung: M.J. Rückert, Mainz. Bez.: RÜCKERT 800 Mond Krone (geprägt). Säger, Das deutsche Silber-Besteck, Stuttgart 1991, S. 113.
€ 1.400 - 1.600

413
Peter Behrens
Zwei Kaffeelöffel 'Behrens' - '4800', 1900/01
 Silber. Insgesamt 48,83 Gramm. L. 14 cm. Ausführung: M.J. Rückert, Mainz. Bez.: RÜCKERT 800 Mond Krone (geprägt). Säger, Das deutsche Silber-Besteck, Stuttgart 1991, S. 113.
€ 600 - 700

414
Fritz Schwerdt
Handleuchter, um 1930
 Silber. Insgesamt 266,95 Gramm. H. 4,7 cm, 22,6 x 13,7 cm. Bez.: Werkstattmarke, 800 SCHWERDT U. PLUM AACHEN (geprägt).
€ 500 - 700

415
Heinrich Vogeler
Salzlöffel 'Herbstzeitlose', 1902
 Silber, vergoldet. Insgesamt 4,70 Gramm. L. 6,7 cm. Ausführung: Wilkens & Söhne, Bremen. Bez.: Werkstattmarke, 800 Mond Krone (geprägt). Vgl. Säger, Das deutsche Silber-Besteck, Stuttgart 1991, S. 237. Abbildung im Internet.
€ 150 - 250



416

416
Durham Silver Co., New York, NY
Zwei Kerzenleuchter 'Blossom', 1950er Jahre
 Silber. Insgesamt 731 Gramm. H. 25,8 cm. Bez.: STERLING 132, Werkstattmarke, Durham (geprägt).
€ 1.500 - 2.500

417
Durham Silver Co., New York, NY
Sahnegießer und Zuckerdose, 1950er Jahre
 Silber. Insgesamt 436 Gramm. H. 13,6 cm; H. 13 cm. Bez.: STERLING 1155, Werkstattmarke, Durham (geprägt).
€ 1.200 - 1.800



417



418

418
Grann & Laglye, Kopenhagen
Puderrückstreuer, 1923
 Silber. Insgesamt 182 Gramm. H. 19 cm. Bez.: Werkstattmarke, Beschaumarke Christian F. Heise, Kopenhagen 23, Dansk Arbejde (geprägt).
€ 600 - 800

419
Johan Rohde
Tortenheber 'Konge' - 'Acorn', 1915
 Silber. Insgesamt 78,74 Gramm. L. 19,5 cm. Ausführung: Georg Jensen, Kopenhagen, nach 1945. Bez.: GEORG JENSEN im Perlenkranz, STERLING DENMARK (geprägt). Drucker, Georg Jensen, Atglen 2001, S. 274 f. Abbildung im Internet.
€ 350 - 550

420
Johan Rohde
Vier Teelöffel 'Acanthus', 1917
 Silber. Insgesamt 75,36 Gramm. L. 13 cm. Ausführung: Georg Jensen, Kopenhagen, nach 1945. Bez.: GEORG JENSEN im Perlenkranz, STERLING DENMARK (geprägt). Drucker, Georg Jensen, Atglen 2001, S. 264. Abbildung im Internet.
€ 100 - 200

421
Johan Rohde
Zweiteiliges Salatbesteck 'Acanthus', 1917
 Silber, vergoldet. Insgesamt 148,35 Gramm. L. 20,4 cm. Ausführung: Georg Jensen, Kopenhagen, 1917-30. Bez.: GJ im Perlenkranz, STERLING DENMARK (geprägt). Drucker, Georg Jensen, Atglen 2001, S. 264.
€ 500 - 600



421



425

422
Georg Jensen
Zuckerwürfelzange 'Magnolia',
1919

Silber. Insgesamt 22,49 Gramm. L. 9,5 cm.
Ausführung: Georg Jensen, Kopenhagen,
1933-44. Bez.: STERLING DENMARK, GJ, 925,
Drei-Kronenmarke, S (geprägt).
Drucker, Georg Jensen, Atglen 2001, S. 290.
Abbildung im Internet.
€ 300 - 400

423
Oscar Gundlach-Petersen
Pastetenheber 'Parallel', 1931

Silber. Insgesamt 75,00 Gramm. L. 16,1 cm.
Ausführung: Georg Jensen, Kopenhagen,
1933-44. Bez.: Werkstattmarke GJ, STER-
LING DENMARK.
Drucker, Georg Jensen, Atglen 2001, S. 285.
Abbildung im Internet.
€ 300 - 400

424
J. C. Klinkosch, Wien
Henkelkorb, um 1920

Silber. Insgesamt 127,30 Gramm. Bez.: 900,
Werkstattmarke JCK, Dianakopf, 25057
(geprägt).
Abbildung im Internet.
€ 300 - 400

425
Alphonse LaPaglia
Aufsatzschale, um 1943

Silber. Insgesamt 626 Gramm. H. 10,8 cm,
Ø 22,9 cm. Bez.: INTERNATIONAL STERLING,
LaPaglia Designed 118.
€ 1.000 - 1.500

426
Österreich
Kleines Tablett, um 1900

Silber, floraler Dekor. Insgesamt 375 Gramm.
17,4 x 37,4 cm. Bez.: Werkstattmarke,
SCHWARZ & STEINER, Dianakopf (undeut-
lich, geprägt).
Abbildung im Internet.
€ 250 - 350

427
Österreich
Zigarettenetui, um 1925

Silber, innen vergoldet, aussen grün email-
liert auf Guilloché-Grund. Deckel durch-
brochen verziert. Insgesamt 193,93 Gramm.
H. 11 x 85 x 52 mm. Bez.: Wiedehopfkopf,
Werkstattmarke LA, 935 (geprägt).
An zwei Stellen Email abgeplatzt.
Abbildung im Internet.
€ 100 - 150

428
St. Petersburg
Pillendose, um 1920

Silber, innen vergoldet, Spiegelglas. Außen
blau emailliert auf Guilloché-Grund. Ins-
gesamt 31,93 Gramm. H. 17 mm, Ø 40 mm.
Bez.: Kokoschnik-Marke mit Stadtangaben
St. Petersburg (geprägt).
Kleine Eindellung hinten, Emailverlust an der
Ecken unten.
Abbildung im Internet.
€ 100 - 150

429

429
Karl und Maria Bertold, Hanau
Brosche, um 1930

Gold, schwarzes Email und Brillanten. Insgesamt 7,82 Gramm.
71 x 7 mm. Bez.: Werkstattsignet 750 (aufgelötet).
€ 1.000 - 1.500

430
Etienne David
Brosche, um 1928

Silber, Email in Blau und Schwarz. Insgesamt 17 Gramm. 73 x 15 mm.
Bez.: ED, Eberkopf (geprägt).
Restaurierung im schwarzen Email.
Abbildung im Internet.
€ 350 - 450

431
Patriz Huber
Brosche, 1901/02

Silber, Chrysopras. Insgesamt 8,71 Gramm. 25 x 41 mm. Ausfüh-
rung: Theodor Fahrner Pforzheim. Bez.: Werkstattmarke TF 935
DEPOSE (geprägt).
Vgl. Kat. Theodor Fahrner, Schmuck zwischen Avantgarde und
Tradition, Stuttgart 1990, S. 103, Nr. 157.
€ 1.800 - 2.200

432
Frankreich
Collier, um 1930

Silber, Onyx und Aventurin. Insgesamt 32 Gramm. L. 515 mm.
Schließe bez.: Eberkopf (3x).
€ 350 - 450

433
Gustavo Obiols Delgado alias Gustave Obiols
Gürtelschließe, um 1900

Silber, durchbrochener, Reliefdekor mit dem Profil einer jungen Frau
umgeben von Mohnblumen und Kapseln. Insgesamt 84,92 Gramm.
81 x 47 mm. Bez.: G. Obiols, 16, Eberkopf, Werkstattmarke in der
Raute (geprägt).
€ 900 - 1.200

431

432

433



434
Edgar Brandt
Kaminuhr, um 1928

Aus einem stilisierten Blatt herauswachsendes rundes Uhrgehäuse von zwei plastischen springenden Gazellen umrahmt. Kannelierte Rechteckplinthe. H. 30 cm, 29,3 x 15 cm (mit Sockel). Metallblech, Schmiedeeisen, dunkel patiniert. Plinthe sign.: E. BRANDT, FRANCE (geprägt). Schwarz-goldener Marmorsockel. Mechanisches Uhrwerk mit Schlüssel, von Jauricoste, Paris.

€ 8.000 - 12.000 (Regelbesteuerung)

435
Christofle, Paris
Zwei Kerzenleuchter, um 1900

Je dreiflämmig, floral. H. 29 cm. Metall, versilbert. Bez.: Gallia-Marke, Springer, 4375 J bzw. r (geprägt).

€ 1.800 - 2.000

434



435

436
Edgar Brandt
Zweiteilige Wandlaterne, 1924

Korpus: H. 63 cm, Ø 46 cm. Wandmontierung: H. 69 x 96 x 2 cm. Schmiedeeisen, mattiertes Glas. Je sign.: E.Brandt (bossiert).

Provenienz: Auktionshaus Audap-Mirabaud, 19.11.2012; davor Familienbesitz seit 1927.

€ 1.500 - 2.000

437
Christofle, Paris
Messerbänkchen, um 1925

Verschiedene Tierfiguren. L. 8,2-10,8 cm. Versilbertes Metall. Bez.: Springer, GALLIA (geprägt).

In Originalschatulle.

Abbildung im Internet.

€ 700 - 800



436



439

438
Christian Fjeringstad
Sauciere mit Löffel 'Schwan', um 1932

H. 4,9 cm; 20,5 x 9,9 cm; L. 20 cm. Ausführung: Christofle Paris, bis 1976. Gallia-Metall, versilbert. Bez.: GALLIA FRANCE, Springermark, PROD. CHRISTOFLE, Springermark, (geprägt).

Bröhan-Museum Berlin, Metallkunst der Moderne, Bd. VI, Berlin 2001, S. 105.

Abbildung im Internet.

€ 500 - 700

439
Frankreich
Zwei Bronze-Kandelaber, um 1850

Sechsflämmig. Stilisiert floral. H. 64 cm, Ø 28 cm (mit Sockel). Bronze, dunkel patiniert. Nicht bez. Schwarze Schiefersockel.

€ 2.400 - 3.400 (Regelbesteuerung)



440

441

440
Charles (Karl) Korschann, Paris
Zwei Henkelvasen 'Nuit', um 1900

Auf Rautengrundriss einschwingend. Henkel floral. H. 32,5-32,8 cm. Ausführung: Louchet, Paris. Bronze, vergoldet, Reliefdekor. Frontseitig mit Allegorie der Nacht in Form einer unbedeckten jungen Frau inmitten von Mohnblumen, rückseitig Mohnkapseln und Fledermäuse. Sign.: CH. KORSCHANN PARIS, Gießerstempel LOUCHET CISELEUR PARIS (geprägt). Ein Blecheinsatz.
€ 1.700 - 2.500 (Regelbesteuerung)

441
Henri Gautruche
Vase, um 1902

H. 23 cm. Bronze, braun patiniert. Sign.: Gautruche, Gießerstempel Susse Frères Paris, M (Mangenot) (bossiert).
€ 300 - 400



442

443

442
Berlin
Tintenzeug, um 1910

H. 8 cm, 30,5 x 18,3 cm. Bronze, dunkel patiniert, Glaseinsätze. Nicht sign.
€ 800 - 1.200

443
Erhard & Söhne, Schwäbisch Gmünd
Buchstütze, 1910-15

H. 12,7 x 31,5 x 13,2 cm. Messing, Wurzelholz.
€ 800 - 1.000

444
Joseph Maria Olbrich
Kerzenleuchter, 1902

H. 36,8 cm. Ausführung: Eduard Hueck, Lüdenscheid. Zinn, gegossen und poliert. Boden bez.: ligiertes Künstlersignet, Manufakturmarke E. HUECK EDELZINN 1819 (reliefiert). Restauriert.

Ausst.-Kat. Joseph Maria Olbrich, Museum Mathildenhöhe Darmstadt, Darmstadt 1983, Nr. 410, Ausführung in 'Silberzinn'; Kat. Museum Künstlerkolonie Darmstadt, Darmstadt 1990, S. 196, der Leuchter wird dort bezeichnet als eines der 'Synonyme für den Darmstädter Jugendstil'; Bröhan-Museum Berlin, Metallkunst der Moderne, Bd. VI, Berlin 2001, Nr. 157.

€ 1.200 - 1.600

445
Orivit-Metallwarenfabrik, Köln
Cachepot, um 1904

H. 26,6 cm, Ø 33 cm. Orivitmetall, Steingut, grüne, weißlich ausblühende Metallglasur. Bez.: Werkstattmarke, 2576, A. ALVAREZ BILBAO, weitere Marke in der Raute (geprägt).

Ausst.-Kat. Orivit Zinn des Jugendstils, Köln 1992, Nr. 2575.

€ 1.500 - 2.000



444



445



446

446

**Albert Reimann, Berlin (zugeschrieben)
Kerzenleuchter, um 1902**

Vierflammig. H. 43 cm. Zinn. Nicht bez.
€ 550 - 650

447

**Richard Riemerschmid
Kerzenleuchter, 1897**

H. 8,9 cm, 16 x 14,1 cm. Ausführung: Vereinigte Werkstätten,
München. Kupfer, brüniert. Herausnehmbare Tülle.
Ausst.-Kat. Richard Riemerschmid, Münchner Stadtmuseum,
München 1982, S. 273, Nr. 279.
€ 600 - 800



447



448

448

**WMF, Geislingen
Jardiniere, um 1905**

H. 33,5 cm, 56 x 22,5 cm. Metall, versilbert,
Glaseinsatz, geschliffen und mattiert. Bez.:
ox, Strauß, I/O (geprägt).

WMF, Katalog 1906, Nachdruck, Woodbridge
1988, S. 363.

€ 1.200 - 1.500

449

**Albin Müller
Tischuhr, um 1903**

H. 55 cm, 27 x 18,5 cm. Ausführung: Fürstl.
Stolbergisches Hüttenamt, Ilsenburg. Guss-
eisen, dunkelbraun patiniert, floraler Relief-
dekor, Zifferblatt und Pendel aus Messing
mit Darstellung eines Falken in weißem,
blauem, braunrotem und schwarzem Email.
Unterseite der Standplatte bez.: erhabene
Gießereimarkte Hirsch, GESETZLICH
GESCHÜTZT 4015. Uhrwerk ohne Schlag von
Friedrich Mauthe, Schwenningen, auf der
Platine gest.: Adler FMS.

Mit Pendel und Schlüssel.

Kat. Museum Künstlerkolonie Darmstadt,
Darmstadt 1990, S. 179; Bröhan-Museum
Berlin, Metallkunst der Moderne, Bd. VI, Ber-
lin 2001, S. 309, Nr. 280, mit weiterführender
Literatur.

€ 2.500 - 3.500



449



451



452

450
Hugo Elmqvist, Stockholm
Schale mit Hirschkäfern, um 1902

H. 8,4 cm. Bronze, braun patiniert, Reliefdekor mit Hirschkäfern und Blüten. Bez.: A. B. E.-t Metod Stockholm, Gießerstempel HE, G. B. J, A 7 (bossiert).
Abbildung im Internet.
€ 300 - 500

451
Józef Fraget, Warschau
Schatulle, um 1900

H. 9,4 cm, 15 x 10,6 cm. Messing, versilbert. Bez.: Werkstattmarke FRAGET BM PLAQUE mit Adler, weitere Marke, 2788, XIX 68 (geprägt).
€ 700 - 800

452
Italien
Papiermesser und Siegel 'Dogge' in Etui, um 1910

L. 10 - 28,5 cm. Bronze, vergoldet. Undeutlich sign.
In originale Vertriebssetui Saluzzo.
€ 1.300 - 1.500

453
S. Smith & Sons Ltd., London
Armaturenbrett-Uhr, 1930er Jahre

H. 7,5 cm, 9,5 x 10 cm. Metallblech, schwarz lackiert, Glas, Holz. Bez.: S. SMITH & SONS LONDON, SWISS MADE, Krone, AM 29027. Mechanisches Uhrwerk nicht funktionsfähig.
€ 250 - 350 (Regelbesteuerung)

454
Wien
Zwei Wandbilder, 1920er Jahre

Mit erotischen Motiven. 19,8 x 21,3 cm. Blech, getrieben. Gerahmt.
Abbildung im Internet.
€ 300 - 400

455
Josef Hoffmann
Anbieteller, um 1920

Ø 34,5 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Messing, versilbert. Bez.: WW, Rosenmarke, WIENER WERK STÄTTE, JH (geprägt).
€ 1.200 - 1.600



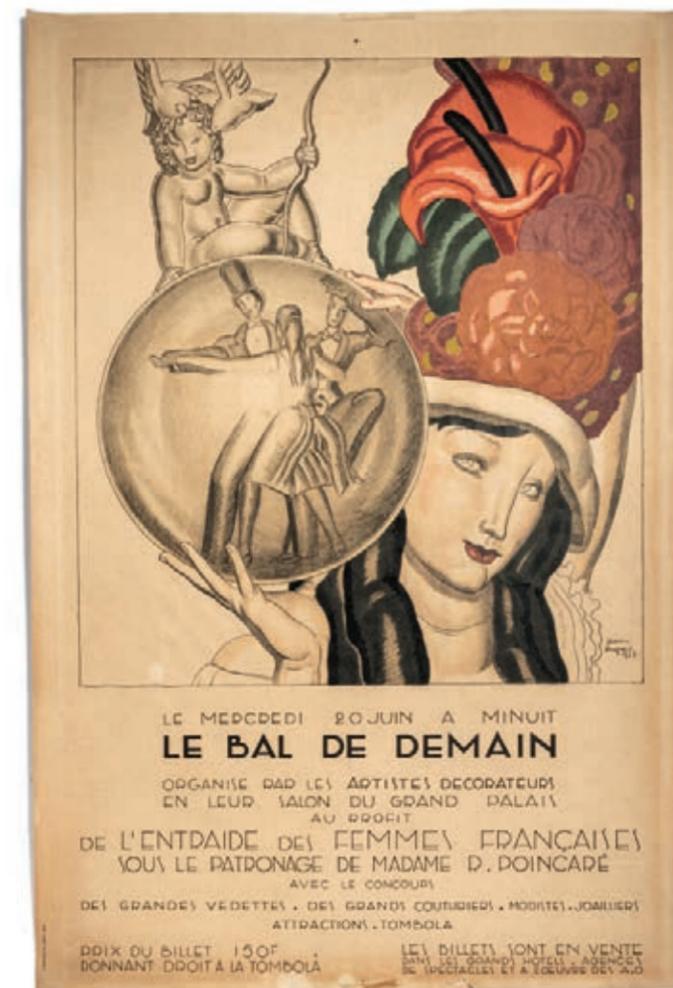
455

456
René Buthaud
Portrait einer Dame mit Blume, um 1930

Pastellkreide auf grünlichem Papier. 47,0 x 22,0 cm (Passepartoutausschnitt), 64,0 x 52,0 cm (Rahmen). Unten links sign.: R. Buthaud (Pastell). Unter Glas im Passepartout gerahmt. Gerahmt beschrieben.
€ 1.000 - 1.500



456



457

457
Jean Dupas
Poster 'Bal de Demain', 1928

Farblithographie auf Papier. 60 x 40 cm (Blatt), 75 x 54 cm (mit Rahmen). Im Stein sign. u. dat. Jean Dupas 1928. Unter Museumsglas gerahmt.
Wenige seitliche Einrisse, kleines Loch über der Darstellung, Falten.
€ 5.000 - 6.000 (Regelbesteuerung)

458
Peter Behrens
Tafeltuch und sechs Servietten, vor 1905

64 x 63 cm bzw. 125 x 185 cm. Ausführung: Simon Fränkel, Neustadt. Leinendamast, geometrisches Muster. Bez.: Künstlerinitialen PB. Besitzerinitialen CP (gestickt). Tischdecke mit Loch.
Buhrs (Hrsg.), Maß & Freiheit, München 2010, S. 36.
€ 500 - 600

459
Peter Behrens
Vier Servietten, um 1901 und eine Serviette, um 1903

4 x: 61 x 60,5 cm - 62 x 61,5 cm. Ausführung: S. Fränkel, Neustadt. Leinendamast, weiß und champagnergelb. Bez.: Künstlerinitialen PB.
Muster '376': 62,5 x 65,5 cm, 1903. Ausführung: Gebrüder Kobusch, Bielefeld. Leinendamast, champagnergelb. Bez.: Künstlerinitialen PB.
Verschiedene Besitzermonogramme (gestickt).
Kat. Museum Künstlerkolonie Darmstadt, Darmstadt 1990, S. 24; Buhrs (Hrsg.), Maß & Freiheit, München 2010, S. 30.
Abbildung im Internet.
€ 300 - 400



458



460

461

462

463

464

465

460**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 6 cm. Lack, mit Silber und Gold, Perlmuttereinlagen. Floraler Dekor. Bez.: Zwei-Zeichen-Marke (gold, handschriftlich).
15,78 Gramm.
€ 250 - 300

461**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 6,5 cm. Pekingglas, opalweiß und siegelrot, geschnitten. Auf der Schauseite Darstellung eines Schwerts mit Geschenk-schleife, umlaufend stilisiert floraler Dekor. Löffel aus Holz.
71,60 Gramm. Holzlöffel abgebrochen.
€ 150 - 200

462**China
Zwei Schnupftabak-Flacons**

H. 6,9-7,7 cm. Farbloses Glas, mattiert, Hinterglasmalerei mit Staffagefiguren in Landschaften. Spruchbänder in chinesischer Schrift. Löffel aus Bein bzw. Holz (abgebrochen). Deckel aus rotem Stein bzw. Jade.
28,44 Gramm bzw. 47,84 Gramm.
€ 60 - 100

463**China
Cloisonné-Doppelflacon**

H. 6 cm. Email-Cloisonné auf Kupfer, Bronze, Löffel aus Bein. 117,57 Gramm. Nicht bez.
117,58 Gramm.
€ 250 - 350

464**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 9,6 cm. Opal, geschnitten, Frontseitig Darstellung mit Menschen, Tieren und Fischen in der Natur. Löffel aus Bein.
139,06 Gramm.
€ 150 - 200

465**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 7,6 cm. Lack, rot ("Cinnabar"), geschnitzt. Landschaftsdekor mit Häusern; Messing, Löffel aus Bein. Am Boden undeutlich bez. in chinesischen Schriftzeichen.
54,44 Gramm.
€ 600 - 700



466



467

468

469

470

471

473

466**China
Vase**

Balusterform. H. 21 cm. Pekingglas, Opal-gelb geschnittener Dekor mit zwei Vögeln in einem Kirschbaum sitzend. Am Boden bez.: CHINA (graviert).
747 Gramm.
€ 2.000 - 3.000

467**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 9,1 cm. Porzellan, weiß, glasiert, polychrome Untergrasur mit Tieren, Fischen und Muscheln. Rosafarbener Glasdeckel mit Löffel aus Bein. Bez.: Sechs-Zeichen-Marke (blau, unter Glasur).
81,47 Gramm. Glas des Deckels in der Mitte durchgebrochen.
€ 500 - 1.000

468**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 5,6 cm. Lack, mit Silber und Gold, Perlmuttereinlagen. Floraler Dekor. Löffel aus lackiertem Holz.
8,44 Gramm.
€ 250 - 300

469**China
Drei Schnupftabak-Flacons**

H. 6,1-6,9 cm. Jade, weiß, grün und grün-grau, geschnitzt mit Fischen bzw. Drachen. Löffel aus Holz bzw. Bein.
57,86 Gramm; 86,86 Gramm; 95,48 Gramm.
Deckel des hellsten Flacons ergänzt.
€ 250 - 300

470**China
Schnupftabak-Flacon**

H. 7,4 cm. Brauner Achat, geschnitzt. Deckel aus Glas mit Aventurineinschluss.
129,00 Gramm. Deckel wohl ergänzt. Winzige Bestoßungen am Mündungsrand.
€ 50 - 100

471**China
Drei Schnupftabak-Flacons**

H. 6,5-7 cm. Bernsteinbraunes Glas, teilweise geschnitten. Hinterglasmalerei mit menschlichen Figuren vor Landschaftshintergrund. Spruchbänder in chinesischer Schrift. Deckel aus rotem Glas. Korkpfropfen.
74,72 Gramm; 74,61 Gramm; 61,77 Gramm.
€ 80 - 100

472**Fratelli Toso (zugeschrieben)
Zwei Riechsalzfläschchen, um 1900**

H. 6,1-6,7 cm. Vielfarbiges Opakglas und Aventurin, vergoldete Metallmontierung mit Schmucksteinen.
Vgl. Ausst.-Kat. Galleria Rossella Junck, Murrine e Millefiori, Venedig 1998, S. 67, Abb. 37-39.
Abbildung im Internet.
€ 150 - 250

473**Friedrich Wilhelm Spahr, Schwäbisch Gmünd
Riechsalzfläschchen, 1937-40**

H. 6,1 cm. Porzellan, weiß, glasiert, hummerrote Aufglasur, Silber-Overlay. Nicht bez.
Insgesamt 29,59 Gramm.
€ 150 - 250

IMPRESSUM

GESCHÄFTSFÜHRER UND VERSTEIGERER:

Askan Quittenbaum
+49 89 273702-113
a.quittenbaum@quittenbaum.de

STELLV. GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Claudia Quittenbaum
+49 89 273702-111
c.quittenbaum@quittenbaum.de

EXPERTEN:

Askan Quittenbaum
+49 89 273702-113
a.quittenbaum@quittenbaum.de

Faridah Younès M.A.
+49 89 273702-115
f.younes@quittenbaum.de

Nadine Becker M.A.
+49 89 273702-10
n.becker@quittenbaum.de

BUCHHALTUNG UND KATALOG-BESTELLUNG:

Annette Ehrenhardt
+49 89 273702-117
buchhaltung@quittenbaum.de

Ava Boll
+49 89 273702-120
a.boll@quittenbaum.de

LOGISTIK UND VERSAND:

Dirk Driemeyer
+49 89 273702-112
d.driemeyer@quittenbaum.de

M2 Logistik
+49 8121 223015
service@m2logistik.de

Mail Boxes Etc.
MBE Lippl Business Service
+49 8131 37 99 132
antique-muc@mbe-dachau.de

PHOTOGRAPHIE:

Jochen Splett
Mirco Talircio

DESIGN:

Daniela Paringer,
design & print GbR

PRODUKTION UND DRUCK:

Peschke Solutions GmbH,
München





QUITTENBAUM
Kunstauktionen München

QUITTENBAUM Kunstauktionen GmbH
Theresienstraße 60 · D-80333 München
Telefon 089-27 37 02 10 · Telefax 089-27 37 02 122
info@quittenbaum.de · www.quittenbaum.de

